

Zu einer Vortragsreihe über griechisches Denken

Mit Sokrates durch die Welt

BRIG-GLIS | An den kommenden Dienstagen des 7. und 14. März wird lic. phil. Michael Zurwerra im Alfred-Grünwald-Saal in der Mediathek Wallis jeweils um 20.00 Uhr zum Thema «Eine Reise mit Sokrates durch die Welt der Philosophie» sprechen.

Die Vortragsreihe des Vortragsvereins Oberwallis (VVO) trägt den Untertitel «Vom Mythos zum rationalen Denken – Die griechische Philosophie bis Sokrates». Sie breitet also nicht nur das Denken des Sokrates allein, sondern auch jenes der sogenannten «Vorsokratiker» aus, die auch bedeutende Beiträge zur Philosophie geleistet haben. Zu den Vorträgen schreibt uns der Präsident des Vortragsvereins Oberwallis, Dr. Joseph Fischer: «Unser Alltag ist mit Pflichten und Tätigkeiten ausgefüllt, die uns pausenlos beschäftigen. Hin und wieder halten wir aber inne und fragen uns erstaunt, worum es denn eigentlich geht. Wir tauchen ein in grundsätzliche Fragestellungen. Wir begeben uns in die Welt

der Philosophie und der Philosophen. Michael Zurwerra, mit seinem studentischen Vulgo «Sokrates», uns auf eine Reise in die Geschichte der Philosophie mitnehmen. Angelehnt an die sokratische Methode, will er die Freude an philosophischen Denkanstössen und am Diskurs vermitteln und die Welt der Philosophen erläutern.»

Referent Michael Zurwerra ist designierter Rektor der Fernfachhochschule Schweiz. Er absolvierte das Kollegium Brig, studierte Philosophie und deutsche Literatur in Freiburg, war Lehrer und Rektor am Kollegium Brig und an der Kantonschule Trogen/Appenzell Ausserrhoden, Generalstabsoffizier, ehemaliger Präsident von Ried-Brig und Fachmann für Schulentwicklung. Sein Vortrag über eine der Grundlagen europäischen Denkens im alten Griechenland ist öffentlich, unentgeltlich und sehr empfehlenswert. Er ist als Einführungsvortrag in eine Reihe über Philosophiegeschichte gedacht, die in den kommenden Jahren im Vortragsverein fortgesetzt werden soll. ag.